



Deutsches Museum

Das "Deutsche Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik" ist das größte Museum seiner Art auf der Welt. Es ist in 50 Themenbereiche gegliedert in denen etwa 28 000 Objekte ausgestellt werden. Das Museum versucht, wissenschaftliche Erkenntnisse aus Natur und Technik verständlich und lebendig zu vermitteln. Es zählt jährlich ungefähr 1,5 Millionen Besucher.

Das Deutsche Museum liegt auf der Museumsinsel, die durch Ablagerung von Kies in der Isar entstand. Nach einem Hochwasser im Jahr 1899 wurde die Insel befestigt. Wenige Jahre später beschloss der Stadtrat, hier ein großes Museum errichten zu lassen. 1906 legte man den Grundstein, doch bedingt durch den 1. Weltkrieg dauerte es fast 20 Jahre, bis das Museum im Mai 1925 eröffnet werden konnte.

Forschungsinstitute des Museums arbeiten eng mit der Ludwig-Maximilians-Universität und der Technischen Universität München zusammen. Zum Deutschen Museum gehören außer den Einrichtungen auf der Museumsinsel auch das Verkehrszentrum München, die Flugwerft in Oberschleißheim und das Deutsche Museum Bonn.

1. Wie heißt das Deutsche Museum mit vollständigem Namen?

2. Was ist das Ziel des Museums?

3. Wo befindet es sich?

4. Mit welchen Universitäten arbeitet das Museum zusammen?

5. Welche Außenstellen gehören zu diesem Museum?
